

Medieninformation des Sauerlandparks Hemer

Der Countdown zur 6. Etappe der NRW-Streetbasketball-Tour läuft Vorolympischer Ausblick im Sauerlandpark

Hemer. Wenn die Sportlerinnen und Sportler der Welt im kommenden Jahr zu den Olympischen Spielen nach Tokio reisen, dann werden darunter mehr Basketballer sein als in der Vergangenheit. Der Grund ist einfach. Erstmals wird es in der japanischen Hauptstadt neben dem 'normalen' olympischen Basketball-Turnier auch ein '3x3-Event' geben, in dem es erstmals um Medaillen geht. Daran werden sich acht Herren- und acht Damentteams beteiligen. Damit erfährt der Streetbasketball eine besondere Aufwertung, denn 3x3 wird nach den nahezu identischen Regeln gespielt. Der oft urban geprägte Streetbasketball bekommt, längst verdient, damit auch sportlich seine ihm längst zustehende Aufmerksamkeit. „3x3 ist ein schneller, ein spannender Sport, nicht nur, aber gerade für Kinder und Jugendliche, da er überall gespielt werden kann, wo es einen Basketballkorb gibt. Gerade für die basketballerische Entwicklung von Kindern ist es wichtig, öfter einen Ball in der Hand zu halten und damit agieren zu können. Auch wir als Kangaroos-Zweitligamannschaft spielen es häufig im Training und haben viel Spaß dabei“, so Kangaroos-Trainer Milos Stankovic.

Die Variante des Sports entstand in den neunziger Jahren in den Hinterhöfen nordamerikanischer Großstädte und schwappte nach Deutschland. Auch der deutsche NBA-Star Dennis Schröder ist mit dieser sportlichen Variante groß geworden. Noch gehört Deutschland nicht zu den Top-Nationen im 3x3-Spiel, andere europäische Länder waren flotter unterwegs, dennoch will die NRW-Streetbasketball-Tour neben dem Fun-Faktor dafür sorgen, diese Variante des Basketball-Sports populärer und damit mittelfristig auch sportlich erfolgreich zu machen.

Am Samstag (22.06.) ab 12:00 Uhr steht aber bei der 6. Etappe der NRW-Streetbasketball-Tour 2019 vor allem der Spaß im Mittelpunkt. Die Iserlohn Kangaroos hatten sich als Ausrichter der Veranstaltung gemeinsam mit dem Sauerlandpark Hemer beworben und erhielten vom Westdeutschen Basketballverband die Zusage, der die Tour seit vielen Jahren veranstaltet. Rund 30 Teams sollen in Hemer an den Start gehen.

Die Regeln sind schnell erklärt:

Beim `3 gegen 3` oder `3x3` stehen pro Mannschaft vier Spieler auf dem Meldebogen, wobei einer als Einwechselspieler fungiert. Vor dem Spielbeginn wird eine Münze geworfen: Diejenige Mannschaft, die diesen Münzenscheid gewinnt, kann bestimmen, ob sie die Partie mit Ballbesitz beginnt oder dem Gegner den ersten Ballbesitz überlässt. Das Team, das einen Korb erzielt, erhält einen Punkt. Zwei Punkte gibt es, wenn der Korb von außerhalb des Halbkreises (im „Fünf gegen Fünf“ Dreipunktlinie genannt) erzielt wird. Die Spielzeit beträgt höchstens zwölf Minuten. Ein Spiel endet grundsätzlich mit Ablauf der Spielzeit. Bei einem Unentschieden zu diesem Zeitpunkt wird das Spiel mit abwechselnden Freiwürfen fortgesetzt, solange bis das Unentschieden durchbrochen ist. Nur der entscheidende Freiwurf wird zum Ergebnis gezählt. Ein Spiel endet vorzeitig, wenn ein Team mit zwei Punkten Vorsprung 16 Punkte erreicht hat.

Alle Spieler haben natürlich freien Eintritt, können eine Begleitperson mit auf das Turniergelände nehmen. Der Check-In für alle Aktiven öffnet um 10:30 Uhr am Tor zwei des Sauerlandparks, direkt zwischen dem Gebäude der Volkshochschule/Musikschule und dem Restaurant WLLM. Um 12:00 Uhr ist eine kurze Eröffnung geplant, an der u.a. die heimische Bundestagsabgeordnete und Bundestags-Sportausschussvorsitzende Dagmar Freitag, die Landtagsabgeordnete Inge Blask, Hemers Bürgermeister Michael Heilmann und der stellvertretende Iserlohner Bürgermeister Thorsten Schick teilnehmen werden. Spätestens um 12:30 Uhr wird dann die erste Spielrunde gestartet. Nach einem Dunking-Contest um 15:00 Uhr beginnen die Finalspiele ab 16:00 Uhr. Die Siegerehrung ist ab 18:00 Uhr geplant.

Alle Dauerkartenbesitzer der Kategorien L und XXL haben freien Eintritt, alle anderen Parkgäste müssen eine Tageskarte lösen. Für die Getränkeversorgung wird der Sauerlandpark einen Bierwagen am Himmelspiegel öffnen, kleine und größere Snacks gibt es im Flora, der Selbstbedienungsgastronomie.